

Neufundlandschoner

Maßstab: 1:24

Das Modell:

Länge:220,0 cmBreite:25,0 cmVerdrängung:13,0 kgSegelfläche:1,5 qm



Ursprünglich wurde das Modell von Heinz Graw nach Unterlagen von Howard I. Chapelle als Typschiff eines Neufundlandschoners gebaut. 1995 kam es in Besitz von Gerd Neumann, der es von 2002 bis 2007 auf altem Rumpf komplett neu aufgebaut hat. Dabei wurde auf systematischen Leichtbau wert gelegt. So konnte durch eine deutliche Verkleinerung des Zusatzkiels eine wesentliche Verbesserung der Segeleigenschaften erreicht werden. Durch neu Anfertigen von vielen Beschlägen, Ausrüstungsgegenständen usw. hat das Modell sehr an Originalität gewonnen. Alle Segel und das Steuerruder können ferngesteuert bedient werden. Die Segeleigenschaften sind sehr ausgewogen. Bei mehr Wind muss aber gerefft werden, genauso wie bei den Originalen.

Original:

Die Zeit von 1825 bis 1935 war die große Ära der nordamerikanischen Fischereischoner, den sogenannten Neufundlandschonern. Ihr bevorzugtes Fanggebiet waren die flachen Bänke des Nordatlantiks, weshalb sie auch "Grand Banker" genannt wurden. Da die kalten Strömungen aus dem Norden vor der Küste Neufundlands auf das warme Wasser des Golfstroms traf, gab es hier zwar einen beispiellosen Fischreichtum, dafür zählte dieses Seegebiet aber auch zu den gefährlichsten der Weltmeere. Kälte, Stürme, Nebel und haushohe Wellen, bedingt durch den flachen Grund, forderten unzählige Opfer unter den Fischern. Die PILGRIM ist ein typischer "Grand Banker", wie sie zu Hunderten um 1900 mit Kabeljaufang gingen. Dazu der Langleine auf führte der Schoner an Deck bis zu 12 etwa 4 m lange Fangboote - sogenannte Dories - in 2 Nestern gestapelt mit. Diese wurden früh morgens mit je zwei Fischern besetzt, welche dann die hunderte Meter langen Fangleinen, bestückt mit unzähligen Ködern, auslegten und so den Kabeljau am Grund



Neufundlandschoner PILGRIM

der Bänke fingen. War der Laderaum voll, segelte man schnellst möglich mit der verderblichen Ladung zurück, um einen guten Preis für den Fang zu erzielen. Von 1920 bis 1937 wurde dann jeweils im Herbst das berühmte "Fisherman's Race" durchgeführt, welches Schoner wie ELSIE, COLUMBIA oder BLUENOSE unvergessen machte.

Der Erbauer:

Gerd Neumann Holmichweg 4 36137 Großenlüder Deutschland